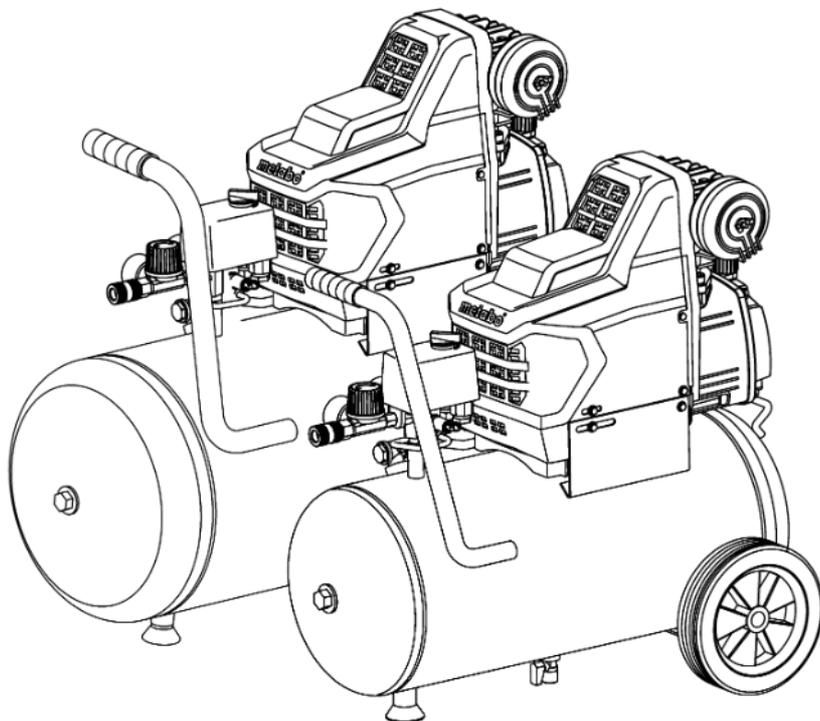


# metabo®

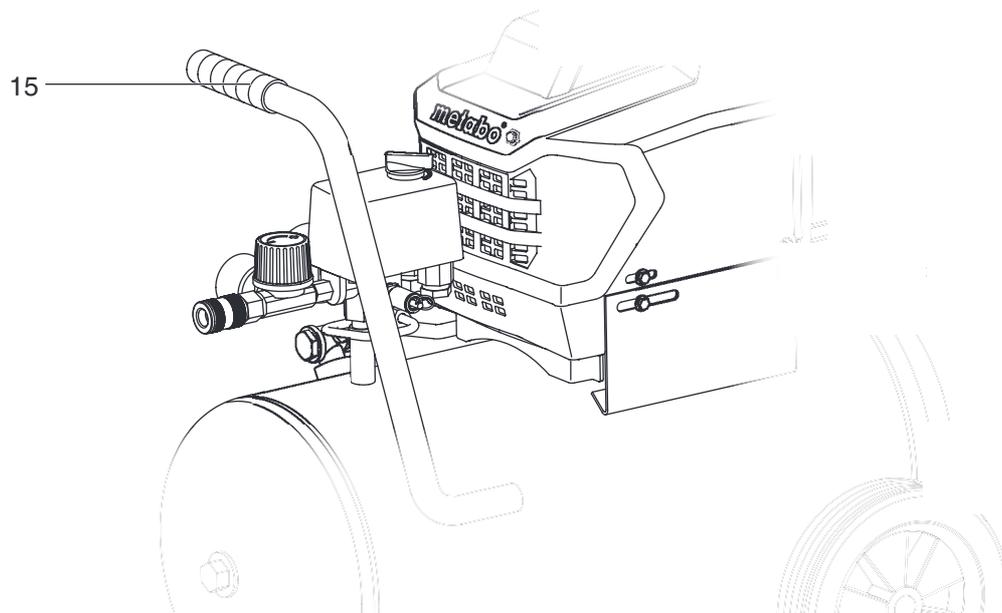
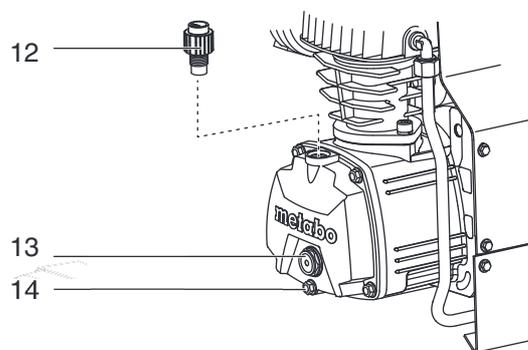
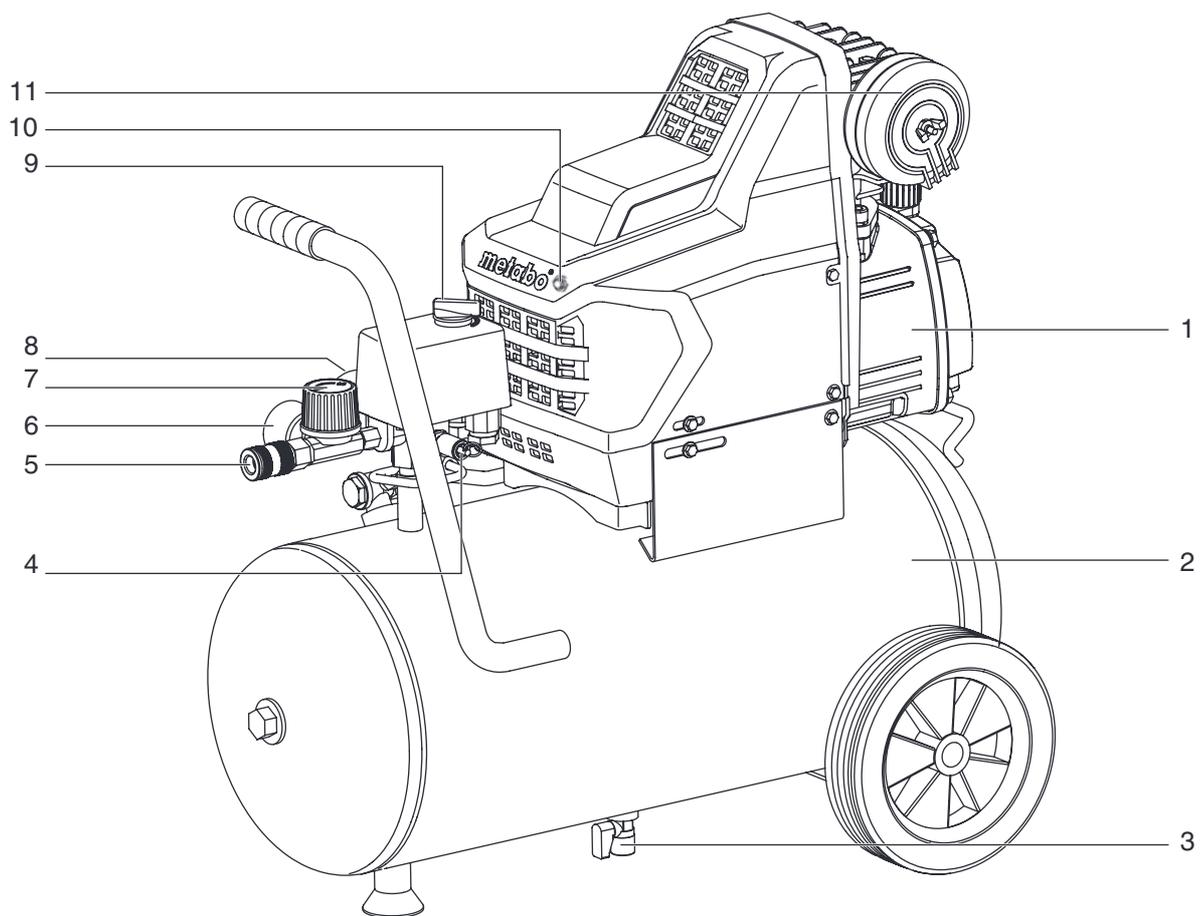
PROFESSIONAL POWER TOOL SOLUTIONS

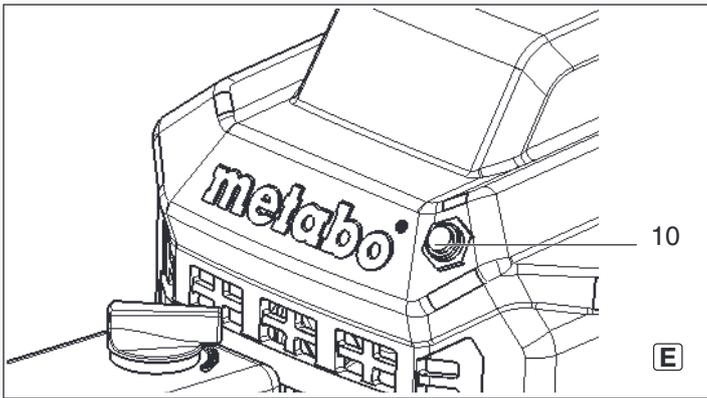
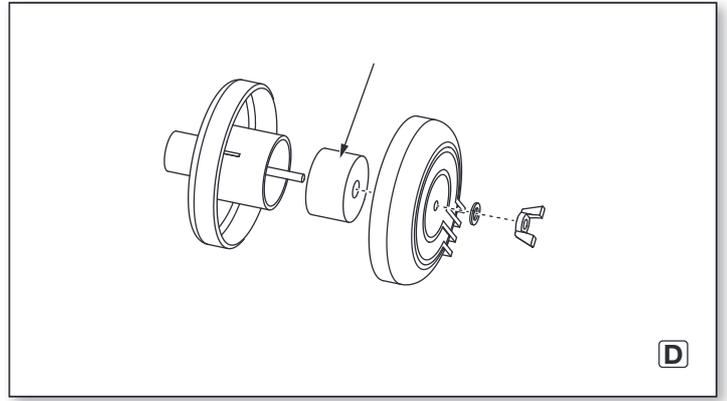
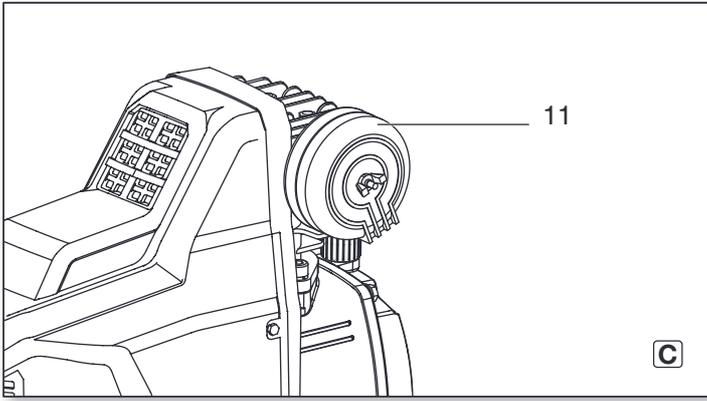
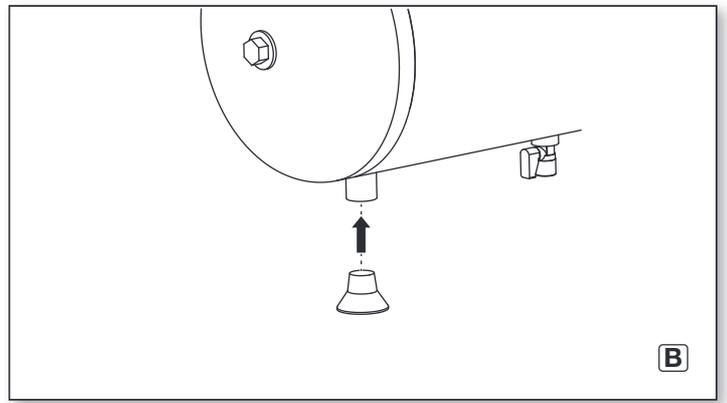
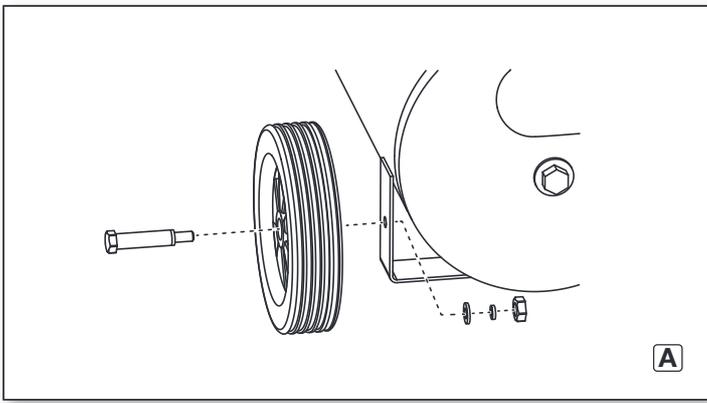
**Basic 250-24 W**  
**Basic 250-24 W OF**  
**Basic 250-50 W**  
**Basic 250-50 W OF**  
  
**Basic 280-50 W OF**

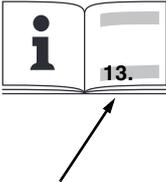


**de** Originalbetriebsanleitung 5  
**en** Original Instructions 9  
**fr** Notice originale 12  
**nl** Originele gebruikershandleiding 16  
**it** Istruzioni per l'uso originali 20  
**es** Manual original 24  
**pt** Manual de instruções original 28  
**sv** Originalbruksanvisning 32

**fi** Alkuperäinen käyttöohje 35  
**no** Original bruksanvisning 39  
**da** Original brugsanvisning 42  
**pl** Oryginalna instrukcja obsługi 45  
**el** Πρωτότυπο οδηγιών λειτουργίας 49  
**hu** Eredeti használati utasítás 53  
**ru** Оригинальное руководство по эксплуатации 57  
**uk** Оригінальна інструкція з експлуатації 61





		<b>Basic 250-24 W</b>		<b>Basic 250-24 W OF</b>		<b>Basic 250-50 W</b>		<b>Basic 250-50 W OF</b>		<b>Basic 280-50 W OF</b>	
		<b>*1) Serial Number</b>		01533..		01532..		01534..		01535..	
<b>A</b>	<b>l/min</b>	200		220		200		220		280	
<b>F</b>	<b>l/min</b>	110		120		110		120		140	
<b>L<sub>eff</sub></b>	<b>l/min</b>	95		100		95		100		130	
<b>p</b>	<b>bar</b>	8		8		8		8		8	
<b>V</b>	<b>l</b>	24		24		50		50		50	
<b>a</b>	<b>-</b>	1		1		1		1		1	
<b>z</b>	<b>-</b>	1		1		1		1		1	
<b>n<sub>0</sub></b>	<b>/min, rpm</b>	2850	3400	2850	3400	2850	3400	2850		2850	
<b>P<sub>1</sub></b>	<b>kW</b>	1,5		1,5		1,5		1,5		1,7	
<b>U</b>	<b>V</b>	230 (1~ 50 Hz)	110-120 (1~ 60 Hz)	230 (1~ 50 Hz)	110-120 (1~ 60 Hz)	230 (1~ 50 Hz)	110-120 (1~ 60 Hz)	230 (1~ 50 Hz)		230 V (1~ 50 Hz)	
<b>I</b>	<b>A</b>	6,0	12,0	6,0	11,0	6,0	12,0	6,0		7,0	
<b>F<sub>min</sub></b>	<b>A</b>	T 10 A	T 15 A	T 10 A	T 15 A	T 10 A	T 15 A	T 10 A		T10A	
<b>IP</b>	<b>-</b>	IP 20		IP 20		IP 20		IP 20		IP 20	
<b>G</b>	<b>.</b>	3 x 1,0 mm <sup>2</sup> -> 10 m 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m 3 x 2,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m		3 x 1,0 mm <sup>2</sup> -> 10 m 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m 3 x 2,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m		3 x 1,0 mm <sup>2</sup> -> 10 m 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m 3 x 2,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m		3 x 1,0 mm <sup>2</sup> -> 10 m 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m 3 x 2,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m		3 x 1,0 mm <sup>2</sup> -> 10 m 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m 3 x 2,5 mm <sup>2</sup> -> 25 m	
<b>A</b>	<b>mm</b>	630 x 406x 630		630 x 406x 630		830 x 445 x 715		830 x 445 x 715			
<b>T<sub>max</sub></b>	<b>°C</b>	+ 40		+ 40		+ 40		+ 40		+ 40	
<b>T<sub>min</sub></b>	<b>°C</b>	+5		+5		+5		+5		+5	
<b>Oel</b>	<b>-</b>	ca. 0,25 l / SAE 20		-		ca. 0,25 l / SAE 20		-		-	
<b>m</b>	<b>kg</b>	27		24		32		29		30	
<b>L<sub>pA</sub>/K<sub>pA</sub></b>	<b>dB(A)</b>	81 / 3		82 / 3		81 / 3		82 / 3		85 / 3	
<b>*5) L<sub>WA</sub>/K<sub>WA</sub></b>	<b>dB(A)</b>	92 / 2,9		92 / 2,9		92 / 2,9		92 / 2,9		96,3 / 0,7	
<b>*5) L<sub>WA(G)</sub>/K<sub>WA(G)</sub></b>	<b>dB(A)</b>	97		97		97		97		97	


 \*2) 2011/65/EU, 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2000/14/EC (Annex VI)  
 \*3) EN 1012-1:2010; EN 60204-1:2018; EN IEC 63000:2018  
 \*4) Vericert srl - Certificazioni e Verifiche, Via L. Masotti 5, 48124 Fornace Zarattini - Ravenna, Italy; Notified Body No.: 1878

2019-11-13, Bernd Fleischmann *ppa. B.F.*  
 Direktor Produktentstehung & Qualität (Vice President Product Engineering & Quality)  
 \*6) Metabowerke GmbH - Metabo-Allee 1 - 72622 Nuertingen, Germany

# Originalbetriebsanleitung

## Inhaltsverzeichnis

1. Konformitätserklärung
2. Bestimmungsgemäße Verwendung
3. Allgemeine Sicherheitshinweise
4. Spezielle Sicherheitshinweise
5. Überblick
6. Inbetriebnahme
7. Betrieb
8. Wartung und Pflege
9. Reparatur
10. Umweltschutz
11. Probleme und Störungen
12. Technische Daten

## 1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit: Diese Kompressoren, identifiziert durch Type und Seriennummer \*1), entsprechen allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien \*2) und Normen \*3). Ausstellende Prüfstelle \*4), Gemessener LWA(M) / Garantierter LWA(G) Schalleistungspegel \*5), Technische Unterlagen bei \*6) - siehe Seite 4.

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge im professionellen Bereich.

Die Verwendung im medizinischen Bereich, im Nahrungsmittelbereich sowie das Füllen von Atemluftflaschen ist nicht gestattet.

Explosive, brennbare oder gesundheitsgefährdende Gase dürfen nicht angesaugt werden. In explosionsgefährdeten Räumen ist der Betrieb nicht gestattet.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig. Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Gerät oder durch den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen!

Kinder, Jugendliche und nicht unterwiesene Personen dürfen das Gerät und die daran angeschlossenen Druckluftwerkzeuge nicht benutzen.

Betreiben sie das Gerät nur unter Aufsicht.

## 3. Allgemeine Sicherheitshinweise

 **WARNUNG** – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.

### Allgemeine Sicherheitshinweise

 **WARNUNG** – Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!** Geben Sie Ihr Gerät nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter. Sie und alle anderen Benutzer müssen sich bei Bedarf jederzeit informieren können.

### 3.1 Arbeitsplatzsicherheit

- a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Geräte erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Gerätes fern.

### 3.2 Elektrische Sicherheit

- a) Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) Halten Sie Geräte von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Gerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) Wenn Sie mit einem Gerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

### 3.3 Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Gerät. Benutzen Sie kein Gerät, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Gerätes, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- h) Wiegen Sie sich durch Vertrautheit mit dem Gerät nach vielfachem Gebrauch nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Geräte hinweg. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

### 3.4 Verwendung und Behandlung des Geräts

- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Gerät. Mit dem passenden Gerät arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Gerät, dessen Schalter defekt ist. Ein Gerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.

d) Bewahren Sie unbenutzte Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Geräte sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Geräte und Zubehör mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.

g) Verwenden Sie Gerät, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Geräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Geräts in unvorhergesehenen Situationen.

### 3.5 Service

a) Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

### 3.6 Weitere Sicherheitshinweise

– Diese Betriebsanleitung richtet sich an Personen mit technischen Grundkenntnissen im Umgang mit Geräten wie dem hier beschriebenen. Wenn Sie keinerlei Erfahrung mit solchen Geräten haben, sollten Sie zunächst die Hilfe von erfahrenen Personen in Anspruch nehmen.

– Für Schäden, die entstehen, weil diese Betriebsanleitung nicht beachtet wurde, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung sind wie folgt gekennzeichnet:



**Gefahr!**  
Warnung vor Personenschäden oder Umweltschäden.



**Stromschlaggefahr!**  
Warnung vor Personenschäden durch Elektrizität.



**Achtung!**  
Warnung vor Sachschäden.

## 4. Spezielle Sicherheitshinweise

Die folgenden Restgefahren bestehen bei Druckluft-Geräten grundsätzlich und lassen sich auch durch Sicherheitsvorrichtungen nicht völlig beseitigen:

### 4.1 Verletzungsgefahr durch austretende Druckluft und Teile, die durch Druckluft mitgerissen werden!

- Richten Sie Druckluft niemals auf Menschen oder Tiere.
- Stellen Sie sicher, dass alle verwendeten Druckluft-Geräte und Zubehörteile für den Arbeitsdruck ausgelegt sind oder über Druckminderer angeschlossen werden.
- Beachten Sie beim Lösen der Schnellkupplung, dass die im Druckluftschlauch enthaltene Druckluft plötzlich entweicht. Halten Sie daher das zu lösende Ende des Druckluftschlauches fest.

## de DEUTSCH

- Stellen Sie sicher, dass alle Verschraubungen stets fest angezogen sind.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Nur Fachleute dürfen Reparaturen an Kompressoren, Druckbehältern und Druckluft-Geräten durchführen.

### 4.2 Gefahr durch ölhaltige Druckluft! (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W)

- Verwenden Sie ölhaltige Druckluft ausschließlich für Druckluftwerkzeuge, die für ölhaltige Druckluft vorgesehen sind.
- Benutzen Sie einen Druckluftschlauch für ölhaltige Druckluft nicht für Druckluftwerkzeuge, die nicht für ölhaltige Druckluft vorgesehen sind.
- Füllen Sie keine Autoreifen usw. mit ölhaltiger Druckluft.
- Durch entsprechende Filter können Ölpartikel aus der Druckluft entfernt werden. So kann ein ölgeschmierter Kompressor auch für Druckluftwerkzeuge verwendet werden, die ölfreie Druckluft erfordern.

### 4.3 Verbrennungsgefahr an den Oberflächen der druckluftführenden Teile!

- Lassen Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten abkühlen.

### 4.4 Verletzungs- und Quetschgefahr an beweglichen Teilen!

- Nehmen Sie das Gerät nicht ohne montierte Schutzvorrichtung in Betrieb.
- Beachten Sie, dass das Gerät bei Erreichen des Mindestdrucks automatisch anläuft! – Stellen Sie vor Wartungsarbeiten sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich beim Einschalten (zum Beispiel nach Wartungsarbeiten) keine Werkzeuge oder losen Teile mehr im Elektrogerät befinden.

### 4.5 Gefahr durch unzureichende persönliche Schutzausrüstung!

- Tragen Sie einen Gehörschutz.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Tragen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten oder wenn gesundheitsgefährdende Gase, Nebel oder Dämpfe entstehen eine Atemmaske.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.
- Tragen Sie rutschfestes Schuhwerk.

### 4.6 Gefahr durch Mängel am Gerät!

- Pflegen Sie das Elektrogerät sowie das Zubehör sorgfältig. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Betrieb auf eventuelle Beschädigungen: Vor weiterem Gebrauch des Geräts müssen Sicherheitseinrichtungen, Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden. Ein beschädigtes Gerät darf erst wieder benutzt werden, nachdem es fachgerecht repariert wurde.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrogerätes zu gewährleisten.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen oder Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden.

### 4.7 Weitere Sicherheitshinweise

- Beachten Sie die speziellen Sicherheitshinweise in den jeweiligen Kapiteln.
- Beachten Sie gegebenenfalls berufsgenossenschaftliche Richtlinien oder Unfallverhütungs-Vorschriften für den Umgang mit Kompressoren und Druckluft-Werkzeugen.
- Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften zum Betrieb von überwachungsbedürftigen Anlagen.
- Beachten Sie bei Betrieb und Lagerung des Geräts, dass austretendes Kondensat und

andere Betriebsstoffe die Umgebung verschmutzen und Umweltschäden auslösen können.

- Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.

### 4.8 Symbole auf dem Gerät (modellabhängig)



Betriebsanleitung lesen.



Warnung vor Personenschäden durch das Berühren heißer Teile.



Schutzbrille tragen.



Gehörschutz tragen.



Warnung vor automatischem Anlauf.



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.



Garantierter Schall-Leistungspegel.

### 4.9 Sicherheitseinrichtungen

#### Sicherheitsventil

Das federbelastete Sicherheitsventil (4) spricht an, falls der zulässige Höchstdruck überschritten wird.

## 5. Überblick

Siehe Seite 2.

- 1 Verdichter
- 2 Druckbehälter
- 3 Kondensat-Ablass
- 4 Sicherheitsventil
- 5 Druckluft-Anschluss (Schnellkupplung), geregelte Druckluft
- 6 Manometer Regeldruck
- 7 Druckregler
- 8 Manometer Kesseldruck
- 9 Ein/Aus-Schalter
- 10 Motorschutzschalter \*
- 11 Luftfilter / Luftfiltergehäuse
- 12 Öl-Verschlusssschraube \*
- 13 Öl-Schauglas \*
- 14 Öl-Ablassschraube \*
- 15 Transportgriff \*

\* modell- / ausstattungsabhängig

## 6. Inbetriebnahme

### 6.1 Zusammenbau (modellabhängig)

1. Montieren Sie die Räder wie abgebildet (Siehe Abb. A, Seite 3).
2. Montieren Sie die GummifüÙe wie abgebildet (Siehe Abb. B, Seite 3).
3. Schrauben Sie den beiliegenden Luftfilter (11) auf den Lufteinlass (Siehe Abb. C, Seite 3).

### 6.2 Kondensat-Ablass überprüfen

Stellen Sie sicher, dass der Kondensat-Ablass (3) geschlossen ist.

### 6.3 Öl einfüllen (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W)

Öl-Qualität und -Menge (Circa-Angabe) siehe Kapitel 12. Technische Daten.

1. Öl-Verschlusssschraube (12) heraus-schrauben.
2. Öl bis zur Mitte des Öl-Schauglases (13) oder der Kennzeichnung einfüllen.
3. Öl-Verschlusssschraube (12) wieder einschrauben.

### 6.4 Aufstellung

Der Aufstellort des Gerätes muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Trocken, frostgeschützt
- Fester, waagerechter und ebener Untergrund



#### Gefahr!

Durch fehlerhafte Aufstellung können schwere Unfälle entstehen.

- Sichern Sie das Gerät gegen Wegrollen, Umkippen und Rutschen.
- Sicherheitseinrichtungen und Bedienelemente müssen jederzeit gut zugänglich sein.
- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Gerät nicht auf eine Seite legen. Es kann Öl austreten!

### 6.5 Transport

- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Gerät nicht auf eine Seite legen. Es kann Öl austreten!
- Ziehen Sie das Gerät nicht am Schlauch oder Netzkabel. Gerät am Transportgriff (15) transportieren.

## 7. Betrieb

### 7.1 Netzanschluss



#### Gefahr! Elektrische Spannung.

Setzen Sie das Gerät nur in trockener Umgebung ein.

Betreiben Sie das Gerät nur an einer Stromquelle, die folgende Anforderungen erfüllt: Steckdosen vorschriftsmäßig installiert, geerdet und geprüft; Absicherung entsprechend den Technischen Daten.

Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es beim Arbeiten nicht stört und nicht beschädigt werden kann.

Prüfen Sie jedes Mal, ob das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Schützen Sie das Netzkabel vor Hitze, aggressiven Flüssigkeiten und scharfen Kanten.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt (siehe Kapitel 12. Technische Daten).

Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Außenbereich. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

Schalten Sie den Kompressor nicht durch Ziehen des Netzsteckers aus, sondern am Ein/Aus-Schalter.

Schalten sie immer einen FI-Schutzschalter (RCD) mit einem max. Auslösestrom von 30 mA vor.

### 7.2 Druckluft erzeugen

1. Gerät am Ein/Aus-Schalter (9) einschalten und abwarten, bis der maximale Kesseldruck erreicht ist (Kompressor schaltet ab). Der Kesseldruck wird am Kesseldruck-Manometer (8) angezeigt.

Regeldruck am Druckregler (7) einstellen. Der aktuelle Regeldruck wird am Regeldruck-Manometer (6) angezeigt.



#### Achtung!

Der eingestellte Regeldruck darf nicht höher sein als der maximale Betriebsdruck der angeschlossenen Druckluft-Werkzeuge!

2. Druckluftschlauch am Druckluft-Anschluss (5) anschließen.
3. Druckluft-Werkzeug anschließen. Nun können Sie mit dem Druckluft- Werkzeug arbeiten.
4. Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie nicht unmittelbar weiter arbeiten wollen. Ziehen Sie danach auch den Netzstecker.
5. Kondenswasser des Druckbehälters täglich am Kondensat-Ablass (3) ablassen.

## 8. Wartung und Pflege



### Gefahr!

#### Vor allen Arbeiten am Gerät:

Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen. Warten bis das Gerät stillsteht. Stellen Sie sicher, dass das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile drucklos sind.

Lassen Sie das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile abkühlen.

#### Nach allen Arbeiten am Gerät:

Alle Sicherheitseinrichtungen wieder in Betrieb setzen und überprüfen. Sicherstellen, dass sich keine Werkzeuge oder Ähnliches an oder im Gerät befinden.

Weitergehende Wartungs- oder Reparaturarbeiten, als die in diesem Kapitel beschriebenen, dürfen nur Fachkräfte durchführen.

### 8.1 Wichtige Informationen

Wartungen und Prüfungen müssen gemäß den gesetzlichen Vorgaben entsprechend der Aufstellung und der Betriebsweise des Gerätes geplant und durchgeführt werden.

Aufsichtsbehörden können die Vorlage entsprechender Dokumentation verlangen.

### 8.2 Regelmäßige Wartung

#### Vor jedem Arbeitsbeginn

- Druckluftschläuche auf Beschädigungen prüfen, ggf. ersetzen.
- Verschraubungen auf festen Sitz prüfen, ggf. festziehen.
- Anschlusskabel auf Beschädigungen überprüfen, ggf. durch Elektrofachkraft ersetzen lassen.

#### Täglich

- Kondenswasser des Druckbehälters am Kondensat-Ablass (3) ablassen.

#### Alle 50 Betriebsstunden

- Funktion des Sicherheitsventils (4) überprüfen: Der Kessel muss unter Druck stehen (vorzugsweise mindestens 80 % des Maximaldrucks). Die Rändelschraube des Sicherheitsventils (4) von Hand entgegen den Uhrzeigersinn drehen, bis Druckluft hörbar entweicht. Sicherheitsventil (4) wieder schließen: die Rändelschraube von Hand im Uhrzeigersinn, bis zum Anschlag festziehen. Sollte selbst bei vollständig geöffnetem Sicherheitsventils keine Druckluft entweichen, den Kompressor ausschalten und aus Sicherheitsgründen nicht weiter betreiben! Sicherheitsventil (4) ersetzen lassen, siehe Kapitel 9. Reparatur.

- Luftfilter (11) reinigen (Siehe Abb. D, Seite 3).

- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Ölstand des Verdichters am Ölschauglas (13) prüfen, ggf. Öl nachfüllen. (Siehe Kapitel 6.)

#### Alle 250 Betriebsstunden

- Luftfilter (11) reinigen oder erneuern (Siehe Abb. D, Seite 3).

#### Alle 500 Betriebsstunden

- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Öl an Öl-Ablassschraube (14) vollständig ablassen und erneuern. (Siehe Kapitel 6.)

#### Nach 1000 Betriebsstunden

- Inspektion in einer Fachwerkstatt durchführen lassen. Hierdurch wird die Lebensdauer des Kompressors wesentlich erhöht.

### 8.3 Gerät aufbewahren

1. Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Druckbehälter und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge druckfrei machen.
3. Kondenswasser des Druckbehälters am Kondensat-Ablass (3) ablassen.
4. Gerät so aufbewahren, dass sie nicht von Unbefugten in Gang gesetzt werden kann.
5. (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Gerät nicht auf eine Seite legen. Es kann Öl austreten!



### Achtung!

Gerät nicht ungeschützt im Freien oder in feuchter Umgebung aufbewahren.

#### Bei Frostgefahr



### Achtung!

Frost (< 5 °C) zerstört Gerät und Zubehör, da diese stets Wasser enthalten! Bei Frostgefahr Gerät und Zubehör abbauen und frostgeschützt aufbewahren.

## 9. Reparatur



### Gefahr!

Reparaturen an diesen Geräten dürfen nur Elektrofachkräfte ausführen!

Mit reparaturbedürftigen Metabo-Geräten wenden Sie sich bitte an Ihre Metabo-Vertretung. Adressen siehe [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Ersatzteillisten können Sie unter [www.metabo.com](http://www.metabo.com) herunterladen.

## 10. Umweltschutz



### Gefahr!

Das Kondenswasser aus dem Druckbehälter enthält Ölrückstände und/oder umweltschädliche Verunreinigungen. Entsorgen Sie das Kondenswasser umweltgerecht über entsprechende Sammelstellen!



### Gefahr!

(Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Entsorgen Sie das Altöl aus dem Verdichter umweltgerecht über entsprechende Sammelstellen!

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Maschinen, Verpackungen und Zubehör.

Verpackungsmaterialien müssen entsprechend Ihrer Kennzeichnung nach kommunalen Richtlinien entsorgt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf [www.metabo.com](http://www.metabo.com) im Bereich Service.



Nur für EU-Länder: Werfen Sie Geräte nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Geräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

## 11. Probleme und Störungen



### Gefahr!

#### Vor allen Arbeiten am Gerät:

Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen. Warten bis das Gerät stillsteht. Stellen Sie sicher, dass das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile drucklos sind. Lassen Sie das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile abkühlen.

Weitergehende Arbeiten als die in diesem Kapitel beschriebenen, dürfen nur durch eine Elektrofachkraft oder die Service-Niederlassung Ihres Landes erfolgen.

#### Nach allen Arbeiten am Gerät:

Alle Sicherheitseinrichtungen wieder in Betrieb setzen und überprüfen. Sicherstellen, dass sich keine Werkzeuge oder Ähnliches an oder im Gerät befinden.

#### Kompressor läuft nicht:

- Keine Netzspannung.
  - Kabel, Stecker, Steckdose und Sicherung prüfen.
- Zu geringe Netzspannung.
  - Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden (siehe Kapitel 12. Technische Daten). Bei kaltem Gerät:

Verlängerungskabel vermeiden. Bei kaltem Gerät: Druck am Druckbehälter ablassen.

- Kompressor wurde durch Ziehen des Netzsteckers ausgeschaltet, während er lief.
  - Kompressor am Ein-/Aus-Schalter (9) zunächst ausschalten, dann wieder einschalten.
- Motor überhitzt, z.B. durch mangelnde Kühlung (Kühlrippen verdeckt).
  - Kompressor am Ein-/Aus-Schalter (9) ausschalten.
  - Ursache der Überhitzung beseitigen. Etwa zehn Minuten abkühlen lassen
  - Nur bei Ausführung mit Motorschutzschalter (10): Motorschutzschalter (10) kontrollieren, ggf. durch Eindrücken zurücksetzen. Siehe Abb. E, Seite 3.
  - Kompressor am Ein-/Aus-Schalter (9) erneut einschalten.

#### Kompressor läuft ohne ausreichend Druck aufzubauen.

- Kondensat-Ablass undicht.
  - Stellen Sie sicher, dass der Kondensat-Ablass (3) geschlossen ist.
  - Dichtung der Ablass-Schraube prüfen, ggf. ersetzen.
- Rückschlagventil undicht.
  - Rückschlagventil in Fachwerkstatt überholen lassen.

#### Druckluftwerkzeug erhält nicht genügend Druck.

- Druckregler nicht weit genug aufgedreht.
  - Druckregler (7) weiter aufdrehen.
- Schlauchverbindung zwischen Kompressor und Druckluftwerkzeug undicht.
  - Schlauchverbindung prüfen; beschädigte Teile ggf. ersetzen.

## 12. Technische Daten

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 3.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

A	= Ansaugleistung
F	= Füllleistung
L <sub>eff</sub>	= Effektive Liefermenge bei 80% max. Druck
p	= Max. Druck
V	= Kesselgröße
a	= Anzahl der Luftabgänge
z	= Zylinderzahl
n <sub>0</sub>	= Max. Drehzahl
P <sub>1</sub>	= Nennaufnahmeleistung
U	= Anschluss-Spannung
I	= Nennstrom
F <sub>min</sub>	= min. Absicherung
IP	= Schutzart
G	= Maximale Gesamtlänge und Aderquerschnitt von Verlängerungskabeln
A	= Abmessungen (LxBxH)
T <sub>max</sub>	= max. Lager- / Betriebstemperatur *
T <sub>min</sub>	= min. Lager- / Betriebstemperatur **
Oel	= Ölmenge und -Qualität bei Ölwechsel (modellabhängig)
m	= Gewicht

\* = Die Lebensdauer einiger Komponenten z.B. Dichtung im Rückschlagventil wird deutlich vermindert, wenn der Kompressor bei hohen Temperaturen (max. Lager-/Betriebstemperatur und höher) betrieben wird.

\*\* = Bei Temperaturen unterhalb der min. Lager-/Betriebstemperatur besteht Frostgefahr für das Kondensat im Druckbehälter.

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).



#### Emissionswerte

Diese Werte ermöglichen die Abschätzung der Emissionen des Geräts und den Vergleich verschiedener Geräte. Je nach Einsatzbedingung, Zustand des Gerätes oder der Einsatzwerkzeuge kann die tatsächliche Belastung höher oder geringer ausfallen. Berücksichtigen Sie zur Abschätzung Arbeitspausen und Phasen geringerer Belastung. Legen Sie aufgrund entsprechend angepasster Schätzwerte Schutzmaßnahmen für den Anwender fest, z.B. organisatorische Maßnahmen.

## de DEUTSCH

Typische A-bewertete Schallpegel:

$L_{pA}$  = Schalldruckpegel

$L_{WA}$  = Schalleistungspegel

$L_{WA(G)}$  = garantierter Schalleistungspegel  
gemäß 2000/14/EG

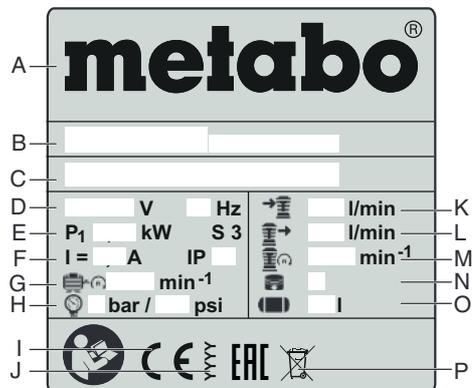


$K_{pA}$ ,  $K_{WA}$  = Unsicherheit



**Gehörschutz tragen!**

Angaben auf den Typenschild:



- A Hersteller
- B Artikel-, Versions-, Seriennummer
- C Gerätebezeichnung
- D Anschluss-Spannung / Frequenz
- E Nennaufnahmeleistung
- F Nennstrom / Schutzart
- G Max. Drehzahl
- H Max. Druck
- I CE-Zeichen - Dieses Gerät erfüllt die EU-Richtlinien gemäß Konformitätserklärung
- J Baujahr
- K Ansaugleistung
- L Füllleistung
- M Drehzahl Verdichter
- N Zylinderzahl
- O Kesselgröße
- P Entsorgungssymbol (siehe Kapitel 10.)

# Original Instructions

## Contents

1. Declaration of Conformity
2. Specified Use
3. General Safety Instructions
4. Special Safety Instructions
5. Overview
6. Commissioning
7. Operation
8. Care And Maintenance
9. Repairs
10. Environmental Protection
11. Troubleshooting
12. Technical Specifications

## 1. Declaration of Conformity

We, being solely responsible: Hereby declare that these compressors, identified by type and serial number \*1), meet all relevant requirements of directives \*2) and standards \*3), issuing testing authority \*4), measured LWA(M) / guaranteed LWA(G) sound power level \*5), technical documentation for \*6) - see page 4.

### For UK only:

**UK** We as manufacturer and authorized person  
**CA** to compile the technical file, see \*6) on page 4, hereby declare under sole responsibility that these compressors, identified by type and serial number \*1) on page 4, fulfill all relevant provisions of following UK Regulations S.I. 2016/1091, S.I. 2008/1597, S.I. 2012/3032, S.I. 2001/1701 and Designated Standards \*3), Issuing test authority \*4), Measured LWA(M) / Guaranteed LWA(G) sound power level \*5) - see page 4.

## 2. Specified Use

This tool is used for the generation of compressed air for professional tools powered by compressed air.

The use in the medical and food sector as well as refilling of oxygen tanks is not permitted.

Explosive, flammable or harmful gases must not be aspirated. Operation in potentially explosive rooms is not permitted.

Any other use does not comply with the intended purpose. Unspecified use, modification of the pump or use of parts that have not been tested and approved by the manufacturer can cause unforeseeable damage!

Children, adolescents and untrained persons must not use the machine and the connected compressed air tools.

Operate the device only under supervision.

## 3. General Safety Instructions



**WARNING** – Reading the operating instructions will reduce the risk of injury.

### General Safety Instructions



**WARNING** – Read all safety warnings and instructions. Failure to follow all safety warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

**Save all safety warnings and information for future reference!** Pass on your power tool only together with these documents. You and all other users must be able to inform yourselves at any time.

### 3.1 Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate the device in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and other persons away while operating the device.**

### 3.2 Electrical safety

- a) **Tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, hanging or unplugging the tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

### 3.3 Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a tool. Do not use a tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection, depending on the type and application of the tool, will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.**
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.**
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the tool in unexpected situations.
- f) **Wear appropriate clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

### 3.4 Tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct tool for your application.** The correct tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the tool if the switch does not turn it on and off.** Electrical devices that can no longer be switched on or off are dangerous and must be repaired immediately.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the tool before making any adjustments, changing accessories, or storing tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle tools out of the reach of children. Do not allow persons unfamiliar with the device or these instructions to operate the device.** Devices are dangerous when used by inexperienced personnel.
- e) **Maintain power tools and accessories with care. Check that the moving parts are functioning properly and do not jam, that there is no breakage of parts or any other condition that may affect the device's operation. If damaged, have the device repaired before using.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

g) **Use the power tool, accessories, tool bits etc. in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow safe handling and control of the tool in unexpected situations.

### 3.5 Service

a) **Have your device serviced by a qualified repair person using only genuine replacement parts.** This will ensure that the device functions safely.

### 3.6 Additional Safety Instructions

– These operating instructions are intended for people with basic technical knowledge in handling machines such as the one described here. If you have had no experience with machines of this kind, you should initially work under the supervision of people with previous experience.

– The manufacturer bears no liability for damage caused by non-compliance with these operating instructions.

Information in these operating instructions is designated as shown below:



**Danger!**  
Risk of personal injury or environmental damage.



**Risk of electric shock!**  
Risk of personal injury from electric shock.



**Caution!**  
Risk of material damage.

## 4. Special Safety Instructions

The following residual risks basically exist for compressed air tools and cannot be remedied completely even with safety installations:

### 4.1 Danger of injury due to escaping compressed air and parts, which are carried along by compressed air!

- Never direct compressed air on people or animals.
- Ensure that all compressed air tools and accessories used are designed for the working pressure or can be connected via a pressure reducer.
- When loosening the quick coupling pay attention that the compressed air contained in the compressed air hose escapes suddenly. Therefore get a firm grip of the end of the compressed air hose to be loosened.
- Ensure that all screwed connections are always tightened properly.
- Do not attempt to repair the pump yourself! Only professionals may carry out repairs on compressors, compressed containers and compressed air tools.

### 4.2 Danger from compressed air containing oil! (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W)

- Use compressed air containing oil exclusively for compressed air tools, which are designed for compressed air containing oil.
- Use a compressed air hose for compressed air containing oil not for compressed air tools, which are not designed to be used with compressed air containing oil.
- Do not fill any car tyres etc. with compressed air containing oil.
- Oil particles can be removed from the compressed air by means of appropriate filters. This permits the use of an oil-lubricated compressor even for compressed air tools requiring oil-free compressed air.

### 4.3 Risk of burns at the surfaces of the parts bearing compressed air!

- Let the tool cool down prior to the servicing work.

### 4.4 Risk of personal injury and crushing by moving parts!

- Do not operate the tool without installed guards.
- Keep in mind that the tool starts up automatically when the minimum pressure is reached! – Ensure the tool is disconnected from power before servicing.
- Ensure that when switching on (e.g. after servicing) no tools or loose parts are left on or in the tool.

### 4.5 Hazard generated by insufficient personal protection gear!

- Wear hearing protection.
- Wear protective goggles.
- Wear a breathing mask for applications generating dust or when harmful gases, mist or vapours are generated.
- Wear suitable work clothes.
- Wear non-slip footwear.

### 4.6 Hazard generated by tool defects!

- Keep tool and accessories in good repair. Observe the maintenance instructions.
- Prior to each use check the tool for any eventual damage: Before continuing to use the tool, safety devices, protective devices or lightly damaged parts must be carefully inspected for correct and proper operation. A damaged device must only be reused after it has been correctly repaired.
- Check to see that all moving parts work properly and do not jam. All parts must be correctly installed and fulfil all conditions necessary to ensure perfect operation of the unit.
- Damaged protection devices or parts must be repaired or replaced by a qualified specialist.

### 4.7 Additional Safety Instructions

- Please also observe the special safety instructions in the respective chapters.
- Observe any particular health and safety or accident prevention regulations governing the use of compressors and compressed air tools.
- Observe the legal provisions for the operation of systems requiring monitoring.
- Keep in mind that escaping condensate and other consumables contaminate the surrounding area and may trigger damage to the environment during operation and storage of the tool.
- Consider environmental conditions:

### 4.8 Symbols on the machine (depends on model)



Read the operating instructions.



Warning of personal injury by touching hot parts.



Wear eye goggles



Wear ear protectors.



Warning of automatic startup.



Danger - electrical voltage.



Guaranteed sound power level.

## 4.9 Safety devices

### Safety valve

The spring-loaded valve (4) reacts if the permitted maximum pressure is exceeded.

## 5. Overview

See page 2.

- 1 compressor
- 2 pressure vessel
- 3 condensate outlet
- 4 safety valve
- 5 connection for compressed air (quick coupling), regulated compressed air
- 6 manometer control pressure
- 7 pressure regulator
- 8 manometer boiler pressure
- 9 ON/OFF Switch
- 10 motor protection switch \*
- 11 air filter / air filter housing
- 12 oil sealing plug \*
- 13 oil inspection glass \*
- 14 oil discharge plug \*
- 15 transport handle \*

\* depends on model / equipment

## 6. Commissioning

### 6.1 Assembly (depending on model)

1. Mount the tyres as shown (see fig. A, page 3).
2. Mount the rubber feet as shown (see fig. B, page 3).
3. Screw the enclosed air filter (11) onto the air inlet (see fig. C, page 3).

### 6.2 Check condensate outlet

Ensure that the condensate outlet (3) is closed.

### 6.3 Fill oil (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W)

Oil quality and quantity (approx. details) see chapter 12. Technical data.

1. Unscrew the oil plug (12) .
2. Fill oil until the centre of the oil inspection glass (13) or the marking.
3. Screw back in (12) the oil plug.

### 6.4 Installation

The positioning site of the device has to meet the following requirements:

- Dry, protected from frost
- Stable, horizontal and even surface



**Danger!**

Wrong positioning might cause serious accidents.

- Secure the device against rolling away, tilting and slipping.
- Safety installations and operating elements have to be easily accessible at any time.
- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Do not place the device on its side. Oil might leak!

### 6.5 Transport

- (Basic 250-24 W, Basic 250-50 W) Do not place the device on its side. Oil might leak!
- Do not pull the device from the hose or mains cable. Transport the device at the transport handle (15).

## 7. Operation

### 7.1 Power-supply connection



**Danger! High voltage.**

Operate the device in dry surroundings only.

Operate the device only at a power source meeting the following requirements: Wall sockets installed according to regulations, earthed and tested; fuse protection according to the technical data.

Position power supply cable so it does not interfere with the work and is not damaged.

Check every time if the device is switched off, prior to plugging the mains plug into the socket outlet.

Protect power supply cable from heat, aggressive liquids and sharp edges.

Use only extension cables with sufficient core cross-section (see chapter 12. Technical Data).

Use extension cables for outdoor areas. When working outdoors, only use the correspondingly marked extension cable approved for this purpose.

Do not switch off the compressor by pulling the mains plug, but use the ON/OFF switch.

Always install an RCD with a maximum trip current of 30 mA upstream.

### 7.2 Generate compressed air

1. Switch on the device using the ON/OFF switch (9) and wait, until the maximum boiler pressure has been reached (compressor switches off). The boiler pressure is shown at the boiler pressure manometer (8) .

Set the control pressure at the pressure reducer (7) . The current control pressure is shown at the control pressure manometer (6) .



**Attention!**

The set control pressure must not exceed the maximum operating pressure of the connected compressed air tools!

2. Connect the compressed air hose at the compressed air inlet (5) .
3. Connect the compressed air tool. Now you can work with the compressed air tool.
4. Switch off the tool if you don't want to continue working immediately. Afterwards pull the mains plug.
5. Drain the condensed water of the pressure vessel at the condensate outlet (3) on a daily basis.

## 8. Care And Maintenance



**Danger!**

**Prior to all servicing:**

Switch machine off. Disconnect the mains plug. Wait until the device has stopped. Ensure that there is no more pressure on the device and all used compressed air tools and accessories.

Leave the device and all used compressed air tools and accessories to cool down.

**After to all servicing:**

Put back into operation and check all safety installations. Ensure that there are no tools or similar at or in the device.

Repair and maintenance work other than described in this section should only be carried out by qualified specialists.

### 8.1 Important information

Maintenance and test have to be planned and carried out in accordance with the legal provisions in line with the setup and mode of operation of the device.

Regulatory authorities may ask to view respective documentation.

### 8.2 Regular maintenance

**Prior to every start**

- Check compressed air hoses for damage and replace, if necessary.
- Check that all screw fittings are seated securely, and tighten if necessary.
- Check connection cables for damage, and, if necessary, have it replaced by a qualified electrician.

**Daily**

- Drain the condensed water of the pressure vessel at the condensate outlet (3).